



Nr. 77 / 19. August 2022

Sperrfrist: heute, 18 Uhr

Leonard Bernstein Award 2022: Landtagspräsidentin Kristina Herbst ehrt schottischen Gitarristen Sean Shibe

Der Leonard Bernstein Award des Schleswig-Holstein Musik Festivals (SHMF) geht erstmals an einen Gitarristen: Der Schotte Sean Shibe erhält heute Abend (Freitag) den mit 10.000 Euro dotierten Nachwuchspreis. Das Preisträgerkonzert in der Musik- und Kongresshalle in Lübeck eröffnete Parlamentspräsidentin Kristina Herbst. „Die Einzigartigkeit Ihrer Musik macht Sie zu einem unverwechselbaren Künstler und Ihnen zuzuhören zu einem unvergesslichen Erlebnis“, würdigte Herbst den jungen Schotten.

Einzigartig sei auch sein Werdegang, so die Landtagspräsidentin über den Musiker, der jüngster Gitarrenschüler der „City of Edinburgh Music School“ war, die „Royal Scottish Academy of Music and Drama“ mit erstklassiger Auszeichnung abschloss und die klassische Konzertgitarre ebenso wie die E-Gitarre beherrscht. „Sie verfügen über ein Repertoire, das von laut bis leise, von alt bis neu, von elektrisch bis akustisch sowie von schnell bis langsam reicht“, erklärte Herbst.

Sean Shibe verbinde musikalische Genres und Epochen auf besondere Weise und beeindrucke durch herausragendes musikalisches Können, reiche Fantasie und den Mut, neue Wege zu gehen, begründete Christian Kuhnt, Festivalintendant und Jurymitglied, die Auswahl des Preisträgers. Shibe verleihe der klassischen Gitarre auf diese Weise neue Popularität. Beim heutigen Preisträgerkonzert spielt der Gitarrist das „Concierto de Aranjuez“ von Joaquín Rodrigo. Begleitet wird er vom Schleswig-Holstein Festival Orchestra unter der Leitung von Christoph Eschenbach.

„Ich freue mich sehr auf Ihre Darbietung und gratuliere Ihnen im Namen der Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages“, sagte Herbst. Zuvor wolle sie noch auf das Spendenprojekt „EinfachHelfen_SH“ hinweisen, ergänzte die Präsidentin. „Das Projekt liegt mir sehr am Herzen. Es hilft Menschen, die aus der Ukraine in unser Bundesland geflüchtet sind, schnell und unbürokratisch. Mit einer Unterstützung senden wir auch ein Signal Solidarität.“